ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Felix Salten an Arthur Schnitzler, [23. 6. 1894]

Lieber Freund, so leid es mir thut, ich kann nicht mit. Um mich ein wenig schadlos zu halten fahre ich jetzt – allein – nach Weidling, arbeiten. Vielleicht kommen Sie nach, wenn Sie jkeine Parthie machen.

Herzlichst

Ihr Salten

CUL, Schnitzler, B 89, A 1.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten
Handschrift: blauer Buntstift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »23/6 94«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »38«

Erwähnte Entitäten

Orte: Weidling, Wien

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [23. 6. 1894]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03137.html (Stand 27. November 2023)